

Basel/Chur/Bellinzona, 9. November 2015

Neuer Nationalpark «Parc Adula»

## Pro Natura sagt Ja zum «Parc Adula»

**Die Verantwortlichen des «Parc Adula» präsentierten am 9. November 2015 den Gestaltungsplan (Charta) des im Entstehen begriffenen Nationalparks «Parc Adula». Pro Natura und ihre Kantonssektionen Graubünden und Tessin sagen aus Überzeugung Ja zum Nationalparkprojekt. Sie sehen in ihm eine einzigartige Chance für den langfristigen Erhalt der grandiosen Landschaft und des Naturerbes sowie eine einmalige Chance auf eine nachhaltige wirtschaftliche Perspektive für die Menschen in der Region.**

Aus Überzeugung stellt sich Pro Natura hinter die Idee des «Parc Adula» und den basisdemokratischen Prozess, der einen Nationalpark der neuen Generation entstehen lässt. Vor 5 Jahren haben die 17 Gemeinden in der Region des geplanten «Parc Adula» beim Bund den Antrag gestellt, als Kandidat für einen neuen Nationalpark zu gelten. Mit der Präsentation des konkreten Gestaltungsplans, der Park-Charta, nimmt der «Parc Adula» heute einen nächsten wichtigen Schritt.

### Schritt für Schritt zu einem Nationalpark der neuen Generation

Mit der Vernehmlassung zur Park-Charta wird die Diskussion über Teilbereiche des Projektes beginnen. Diskussionspunkte sind beispielsweise die Definition des genauen Parkgebietes oder einzelne Regeln, die im Parkgebiet gelten sollen. Dabei besteht die Gefahr, dass das Gesamtziel vergessen geht; ein Gesamtziel, welches nur schrittweise und in Zusammenarbeit mit der Bevölkerung erreicht werden kann: Den langfristigen Erhalt der wertvollen Tier- und Pflanzenwelt und der grandiosen Landschaft rund um das Rheinwaldhorn in Kombination mit einer langfristigen und nachhaltigen regionalwirtschaftlichen Perspektive für die Bevölkerung der Region. «Der Nationalpark «Parc Adula» wird für alle ein Gewinn sein – für die Natur und die Menschen. Davon bin ich überzeugt», bekräftigt Pro Natura Präsidentin Silva Semadeni.

### Nur im Auftrag der Bevölkerung

Der «Parc Adula» kann nur im Auftrag der 17 Park-Gemeinden und ihrer Wohnbevölkerung entstehen. Seine Entstehung wird jedoch mit der Gründung nicht abgeschlossen sein. Die Entstehung eines Nationalparks ist ein Prozess, für den es einen Startpunkt braucht. Pro Natura sieht im Ja zum «Parc Adula» denn auch ein grundsätzliches Ja zum Start dieses Prozesses, der zum langfristigen Erhalt der wertvollen Natur und zur Schaffung einer nachhaltigen wirtschaftlichen Perspektive für die Menschen in den Regionen des «Parc Adula» führen wird. Im Rahmen der Vernehmlassung zur Park-Charta wird Pro Natura, wenn nötig, Vorschläge machen, wie dieser Prozess noch besser auf die Ziele ausgerichtet werden kann. (2565 Zeichen)

---

Internet: [www.pronatura.ch/neue-nationalpaerke](http://www.pronatura.ch/neue-nationalpaerke)

---

### Pressebilder aus dem geplanten «Parc Adula»:

Vorschau Folgeseite; Download druckfähiger Varianten unter [www.pronatura.ch/fotos-parc-adula](http://www.pronatura.ch/fotos-parc-adula)

---

### Weitere Auskünfte:

Silva Semadeni, Pro Natura Präsidentin, Tel. 079 385 53 57, [silva.semadeni@parl.ch](mailto:silva.semadeni@parl.ch)

Urs Tester, Pro Natura Geschäftsleitungsmitglied, Leiter der Abteilung Biotope & Arten, Tel. 061 317 91 36,

[urs.tester@pronatura.ch](mailto:urs.tester@pronatura.ch)

Jacqueline von Arx, Pro Natura Graubünden, Geschäftsführerin, Tel. 079 792 23 52, [pronatura-gr@pronatura.ch](mailto:pronatura-gr@pronatura.ch)

Christian Bernasconi, Pro Natura Ticino, Leiter des Pro Natura Centro Lucomagno in Acquacalda, Tel. 078 920 82 82,

[christian.bernasconi@pronatura.ch](mailto:christian.bernasconi@pronatura.ch)

Medienstelle: Roland Schuler, Tel. 061 317 92 24, 079 826 69 47, [roland.schuler@pronatura.ch](mailto:roland.schuler@pronatura.ch)

Dieses Communiqué erscheint auch auf Französisch, Italienisch und Sursilvan sowie unter [www.pronatura.ch/medien](http://www.pronatura.ch/medien).



# Pressebilder aus der Region des geplanten Nationalparks «Parc Adula»

Download: [www.pronatura.ch/fotos-parc-adula](http://www.pronatura.ch/fotos-parc-adula)



Im «Parc Adula»: Quelle des Hinterrheins am Fusse des Adula (Rheinwaldhorn)  
(© Pro Natura / Raphael Weber)



Im «Parc Adula»: Krokusse bei Gorda im Bleniotal (© Pro Natura / Raphael Weber)



Im «Parc Adula»:  
Laghetto dei Corti im Val Malvaglia, im Hintergrund der Adula (Rheinwaldhorn)  
(© Pro Natura / Raphael Weber)



Im «Parc Adula»:  
Auf dem Pass di Passit, zwischen den südbündnerischen Tälern Mesolcina (Misox) und Calanca (© Pro Natura / Raphael Weber)



Im «Parc Adula»:  
die Pian Gran im Valle Mesolcina  
(© Pro Natura / Raphael Weber)



Im «Parc Adula»:  
die Greina-Ebene auf der Tessiner Seite  
(© Pro Natura / Raphael Weber)

